

Liebe Schützenbrüder,

wir haben die traurige Pflicht, Euch mitzuteilen, dass unser Schützenbruder Ernst Valkyser am Freitag, 30. Oktober 2020 verstorben ist.

Mit der Neuaufnahme im Jahre 1949 war er seit 71 Jahren Mitglied der Bürgerschützen-Gesellschaft Kevelaer e.V. und hatte am 28. August sein 92. Lebensjahr vollendet. In den letzten Jahren konnte Ernst gesundheitsbedingt nicht mehr regelmäßig an den Veranstaltungen unserer Schützengesellschaft teilnehmen.

Sein Freund und Schützenbruder Albert Aengenheyster ernannte ihn 1979 zu seinem Adjutanten bevor Ernst im Jahre 1982 selbst Schützenkönig der Bürger-Schützen Gesellschaft wurde. An seiner Seite wusste er Albert -Berti- Metsch als seinen Adjutanten. Verschiedene Preise erlangte er u.a. bei der Buschpartie 1966 (2. Preis) sowie beim Preis- und Königsschießen 1974 (2. Preis). Die Auszeichnungen für langjährige Mitgliedschaft erhielt Ernst im Jahre 1974 für 25 Jahre, im Jahre 1989 für 40 Jahre. Die ausgesprochene seltene Ehrung für 65 Jahre Mitgliedschaft wurde ihm 2014 zu teil.

„Schnüf“ Valkyser, wie Freunde und Kevelaerer unseren Schützenbruder anzusprechen pflegten, gehörte zu den Persönlichkeiten, die durch ihr berufliches Wirken lange Zeit zum Bild unserer Stadt gehörten. Neben der vom Vater Josef übernommenen Sattlerei war der Gasthof „Zum schwarzen Raben“ neben Kevelaerern auch vielen Pilgern über Jahrzehnte bekannt und alljährliches Quartier bei ihrer Wallfahrt.

„Schnüf“ wird vor allem vielen von den langjährigen Schützenbrüdern in Erinnerung bleiben als ein Kevelaerer, der Vieles aus dem alten und aktuellen Geschehen unserer Stadt zu berichten wusste. Unseren jüngeren Mitgliedern war es dagegen nicht vergönnt, diese Gesellschaft in den letzten Jahren genießen zu können.

Die derzeitige Situation gebietet es uns nicht, ihm durch die Teilnahme am Gottesdienst die letzte Ehre zu erweisen. Somit wird es in Absprache mit der Familie die Fahnenabordnung sein, die beim Gottesdienst präsent ist. Überlassen wir es darüber hinaus seiner Familie und seinen engsten Freunden und begleiten wir ihn gedanklich auf diesem Weg. Alle, die ihn kannten und schätzten, werden ihm über seinen Tod hinaus ein ehrendes Andenken bewahren.

Mit herzlichem Schützengruß
Bernd Pool

